



CHRISTUS GEMEINDE
VELBERT

Mitgliedschaft in der Christus Gemeinde

Wir laden dich herzlich ein, Mitglied der Christus Gemeinde Velbert e.V. zu werden.

Mitglied einer christlichen Gemeinde wie der CG Velbert zu sein, ist in erster Linie eine geistliche und keine juristische Frage. Wir möchten dir mit dieser Info geistliche Grundsätze erläutern, die uns wichtig sind.

Freiwilligkeit – Ein wichtiger Grundsatz unserer Arbeit ist die Freiwilligkeit. Gott ruft uns Menschen in Seine Nachfolge. Diese Entscheidung treffen wir aus freiem Willen. Gott ruft uns durch Seine Liebe, unsere Antwort soll Liebe sein - nichts anderes! Diese Motivation soll all unser Handeln und Denken leiten.

Glaubensbasis - Unsere Glaubensbasis ist das Wort Gottes, die Bibel. Sie ist für uns in allen Fragen Maßstab und Orientierung. Eine sich aus dem Wort ergebende Sichtweise ist in der Kurzform "Was wir glauben und lehren" des BFP (Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden) zusammengefasst, die wir dir auf Wunsch gerne zur Verfügung stellen.

Eigene, persönliche Entscheidung - Gott zeigt uns in Seinem Wort den Weg der Nachfolge von Jesus auf. Wir müssen durch eine persönliche Umkehr (Bekehrung) unseren eigenen Weg verlassen und mit der Nachfolge von Jesus beginnen. Diese Entscheidung können uns weder Eltern noch Freunde abnehmen.

Taufe - Die Umkehr zu Christus bezeugen wir durch die Glaubentaufe (durch Untertauchen) aufgrund einer persönlichen Entscheidung. Wir respektieren Taufen, die in anderen Kirchen als „Glaubens“-Taufen vollzogen worden sind, das heißt aufgrund (d)einer persönlichen Entscheidung. Mehr dazu gerne im persönlichen Gespräch.

Abendmahl - In der regelmäßigen Teilnahme am Abendmahl bekennen und bekräftigen wir unseren Bund mit Jesus Christus und auch die Verbindung zur Gemeinde. Deswegen ermutigen wir dich, am Abendmahl teilzunehmen.

Gemeinschaft in Liebe und Unterordnung - Gemeinde lebt von Beziehungen der Glieder zueinander. Wir wünschen uns daher, dass jeder, der zur CGVelbert gehört, regelmäßig unsere Gottesdienste besucht und in eine Kleingruppe (ConnectGroup) der Gemeinde eingegliedert ist. Aus einem offenen und ehrlichen Miteinander wachsen gereinigte und feste Beziehungen. Deshalb soll unsere Gemeinschaft in der Gemeinde von Liebe und einer gegenseitigen Unterordnung geprägt sein. Liebe als Baustein, kombiniert mit der gegenseitigen Unterordnung, hilft uns, alle auftretenden Probleme angehen und mit Gottes Hilfe lösen zu können (Phil. 2, 3).

Verbindlichkeit und Dienst - Innere Verbindlichkeit zum Herrn und zur Gemeinde ist ein Ergebnis des Wachstums unserer Beziehung mit Jesus. Verbindlichkeit kommt von Verbindung. In gereiften Beziehungen ist eine gesunde Verbindlichkeit eine tragfähige Basis. Auch Gemeinde braucht innere Verbindlichkeit ergänzt durch eine gesunde Spontaneität. Dienst aneinander ist lebensnotwendig. Eine Gemeinde funktioniert nur dann, wenn ihre Glieder die ganze Gemeinde im Auge haben (1.Kor. 12, 12 - 27).

Nach einer Zeit des Kennenlernens und Einlebens sollte jeder in den Dienstbereichen der Gemeinde (s)eine Aufgabe finden. Dort dient er nicht aus eigener Kraft, sondern aus der Kraft,

die Gott gibt. Ein so verstandener Dienst überfordert nicht, sondern ist Auswirkung der Kraft und Gnade Gottes in unserem Leben.

Mittragen - Gemeinde braucht Menschen, die sich unter die Aufgaben stellen und sie mittragen. Dies wirkt sich in der Bewältigung von praktischen Diensten genauso aus wie im finanziellen Geben. Geben ist eine freiwillige Sache, die sich aus dem Mittragen ergibt. Jeder gibt in dem Maße, wie er kann und er sich in seinem Herzen vor Gott vorgenommen hat. Eine Hilfe ist die Richtschnur des Zehnten, den wir freiwillig, von Herzen und ohne Kontrolle in die Gemeinde geben. Wer gibt, der empfängt selbst wieder und erlebt Segen in seinem Alltag.

Verein Christus Gemeinde Velbert e.V. - Um die Aufgaben unserer Gemeinde in einem juristisch geordneten Rahmen zu vollziehen, haben wir bereits vor etwa 100 Jahren (!) einen Verein gegründet. Die geistliche Mitgliedschaft in der Gemeinde beinhaltet auch die Zugehörigkeit zum eingetragenen Verein. Eine aktuelle Satzung der Gemeinde händigen wir dir auf Wunsch gerne aus.

Warum ein Verein? Warum bedienen wir uns eines eingetragenen Vereins ("e.V."), in dem alle Mitglied sein sollen? Zunächst einmal ist der e.V. ein Modell seitens des Staates, in dem es auf einfachem Wege möglich ist, sich als Gemeinde zu organisieren. Die Mitgliedschaft im Verein bedeutet das Recht, aber auch die Pflicht der Gemeindemitglieder, an den Entscheidungen der Gemeinde mitzuwirken. So wird Verantwortung auf viele Schultern verteilt. Das hilft auch in schwierigen Situationen, tragfähige Entscheidungen zu treffen.

Gemeindeleitung - Die Gemeinde wird durch eine geistliche Leitung geführt, die aber auch eine juristische Legitimation hat. Natürlich hat dieses Modell auch Grenzen und Schwächen. Aber die Organisation in Form eines eingetragenen Vereins hat uns über die Jahre positive Erfahrungen machen lassen. Sie gibt uns für unsere Arbeit Rechtssicherheit. Durch die in der Satzung aufgeführten Aufgaben geben wir uns einen Rahmen für die Arbeit. Eine inhaltliche Kontrolle unserer Arbeit durch den Staat geschieht nicht, lediglich wird überprüft, ob die Finanzen für satzungsgemäße Zwecke ausgegeben worden sind.

Unsere Kirche in Deutschland - Als Gemeinde gehören wir zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR. Dies ist ein geistliches Dach, das uns einen übergeordneten Rahmen bietet. Er begleitet uns in geistlichen Fragen, gibt uns Impulse und betreut unsere vollzeitigen Mitarbeiter. Er hilft uns bei der Organisation von Fragen, mit denen wir allein überfordert sind, ohne aber im Detail in unsere Arbeit einzugreifen. Als Mitglied der CG Velbert bist du gleichzeitig Mitglied der öffentlich-rechtlichen Kirche des BFP.

Wie jeder Christ zu einer Gemeinde gehören sollte, so empfiehlt sich für jede Gemeinde zu einem größeren Verbund gehören, um nicht allein zu stehen.

Die Zugehörigkeit zu unserer Gemeinde setzt in der Regel den Austritt aus einer anderen Kirche oder Gemeinde voraus. Diesen Austritt empfehlen wir dir auch, soweit nicht bereits geschehen. Falls du dazu Fragen hast, sprechen wir gerne mit dir.